

Klausur, 02.08.2010

Lineare Algebra I für Informatiker, SS 2010, Dr. F. Lübeck

Name: _____

Matrikelnummer: _____

Bearbeiten Sie die folgenden Rechenaufgaben und schreiben Sie die Ergebnisse in den dafür vorgesehenen Platz. Sie brauchen Ihre Ergebnisse **nicht** zu begründen, für Begründungen und Ansätze gibt es **keine** Punkte. Für die richtige Antwort bekommen Sie die angegebene Punktzahl. Für eine falsche Antwort gibt es **Null** Punkte.

1 Für ein $n \in \mathbb{N}$ sei V der Vektorraum \mathbb{R}^n . Weiter sei $\varphi : V \rightarrow V$ definiert durch $\varphi((v_1, \dots, v_n)^t) = (w_1, \dots, w_n)^t$ mit $w_1 = 0$ und $w_i = v_{i-1}$ für alle $2 \leq i \leq n$.

(a) Bestimmen Sie das charakteristische Polynom χ_φ und das Minimalpolynom μ_φ von φ .

(1 + 1 Punkte)

$$\chi_\varphi = \boxed{} \quad \mu_\varphi = \boxed{}$$

(b) Bestimmen Sie die Eigenwerte von φ .

(1 Punkt)

(c) Geben Sie Basen für die Eigenräume von φ an.

(1 Punkt)

2 Es sei $\mathbb{F}_2 = \{0, 1\}$ der Körper mit 2 Elementen. Bestimmen Sie die Menge aller $x \in \mathbb{F}_2^5$ mit $Ax = b$, wobei $A \in \mathbb{F}_2^{4 \times 5}$ und $b \in \mathbb{F}_2^4$ die folgenden sind: (4 Punkte)

$$A := \begin{pmatrix} 0 & 0 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}, \quad b := \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$$

Ergebnis:

3

Es sei $X = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \in V = \mathbb{R}^{2 \times 2}$ und $\varphi : V \rightarrow V$ definiert durch $\varphi(A) = XAX$ für alle $A \in V$.

- (a) Geben Sie die Abbildungsmatrix von φ bezüglich der geordneten Basis $\mathcal{B} = (E_{11}, E_{12}, E_{21}, E_{22})$ von $\mathbb{R}^{2 \times 2}$ an: (4 Punkte)

$$M_{\mathcal{B}}(\varphi) =$$

- (b) Was ist der Rang von φ ? $\text{Rang}(\varphi) =$ (1 Punkt)

- (c) Geben Sie eine Basis \mathcal{C} von $\text{Kern}(\varphi)$ an. (2 Punkte)

$$\mathcal{C} =$$

4 Es sei \mathbb{R}^3 mit dem Skalarprodukt $(u, v) = 2u_1v_1 + u_2v_2 + u_3v_3$ für $u = (u_1, u_2, u_3)^t$ und $v = (v_1, v_2, v_3)^t$ gegeben.

- (a) Bestimmen Sie aus (3 Punkte)

$$x = (0, 0, 1)^t, \quad y = (2, 0, -1)^t, \quad z = (-1, 2, -3)^t$$

mit dem Gram-Schmidt-Verfahren eine Orthonormalbasis \mathcal{O} .

$$\mathcal{O} =$$

- (b) Gegeben seien $u = (1, 1, 1)^t$ und $v = (-1, 1, 0)^t$ aus \mathbb{R}^3 . Geben Sie die Koordinatenvektoren von u und v bezüglich \mathcal{O} an:

$$\kappa_{\mathcal{O}}(u) = \begin{array}{|c|} \hline \\ \hline \end{array} \quad \text{und} \quad \kappa_{\mathcal{O}}(v) = \begin{array}{|c|} \hline \\ \hline \end{array}. \quad (2 + 2 \text{ Punkte})$$

Name: _____

Matrikelnummer: _____

5 Es sei $A_a \in \mathbb{Q}^{3 \times 3}$ mit

$$A_a = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 \\ -1 & -1 & 1 \\ -a+4 & 3 & -2a \end{pmatrix}.$$

(a) Bestimmen Sie die Determinante von A_a .

(1 Punkt)

(b) Für welche Werte von a ist A_a invertierbar?

(1 Punkt)

(c) Für welche $a \in \mathbb{Z}$ ist A_a invertierbar in $\mathbb{Z}^{3 \times 3}$?

(1 Punkt)

(d) Es sei $a = 1$. Bestimmen Sie die Eigenwerte von A_1 .

(2 Punkte)

(e) Es sei $a = 1$. Geben Sie Basen für die Eigenräume von A_1 an.

(3 Punkte)

Beantworten Sie die folgenden Aufgaben schriftlich. Beweisen Sie alle Ihre Behauptungen. Schreiben Sie auf **jedes Blatt** Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer. Fangen Sie jede Aufgabe auf einer neuen Seite an.

6 Sei K ein Körper und $A \in K^{n \times n}$. Zeigen Sie, dass genau dann $\text{Rang}(A) \leq 1$ ist, wenn es Vektoren $u, v \in K^n$ gibt mit $A = uv^t$. (5 Punkte)

7 Sei K ein Körper und $A \in K^{n \times n}$ mit $A^2 = 0$. Zeigen Sie, dass $\text{Rang}(A) \leq n/2$ ist. (5 Punkte)

8 Sei K ein Körper und V ein endlich-dimensionaler K -Vektorraum. Sei $\varphi \in \text{End}_K(V)$ invertierbar und sei $U \leq V$ ein φ -invarianter Unterraum. Zeigen Sie, dass U auch φ^{-1} -invariant ist. (5 Punkte)

9 Sei K ein Körper und $A \in K^{n \times n}$ mit $A^n = 0$ und $A^j \neq 0$ für $j < n$. Zeigen Sie, dass A ähnlich zu einer oberen Dreiecksmatrix mit Nullen auf der Hauptdiagonalen ist. Zeigen Sie weiter, dass A genau dann diagonalisierbar ist, wenn $n = 1$ ist. (5 Punkte)